

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 40 Amt für Familien,
Senioren & Kultur,
Sport
Datum: 18.09.2014
Drucksache Nr. 1551/2014

Beschlussvorlage

Sitzung Verwaltungsausschuss am 09.10.2014

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 16.10.2014

- öffentlich -

1250-Jahr-Feier: Jubiläumsbudget

Beschlussvorschlag:

1. Für die Feierlichkeiten im Jahr 2016 anlässlich 1250 Jahre Nennung Schwetzingens im Lorscher Codex wird ein maximales Haushaltsbudget von 300.000 EUR zur Verfügung gestellt und die Verwaltung ermächtigt, die Projekte entsprechend umzusetzen.
2. Im Haushaltsjahr 2015 werden für vorbereitende Planungen und Maßnahmen bereits 125.000 EUR bewilligt.
3. Zur Finanzierung des Jubiläumsjahres und zur Reduzierung des maximalen Jubiläumsbudgets wird die Verwaltung beauftragt Sponsoren zu gewinnen.

Erläuterungen:

Für das Jubiläumsjahr ist ein Mix von drei Arten von Veranstaltungen angedacht. Zum einen wird es die regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen innerhalb des Jahres geben, die in diesem Jahr schwerpunktmäßig unter dem Jubiläumsmotto stehen können. Hierfür werden die üblichen Haushaltsmittelansätze verwendet.

Dann wird es städtische Veranstaltungen wie etwa einen Festakt geben.

Als dritte Säule werden Bürgerprojekte durchgeführt, die von der Bürgerschaft selbst initiiert und durchgeführt werden sollen bzw. Unterstützung durch die Stadt erfahren.

Am 31.03.2014 fand der Bürgerdialog zum Jubiläumsjahr 2016 – 1250 Jahre Nennung Schwetzingens im Lorscher Codex statt. Bei der Ideenwerkstatt mit moderierten Thementischen wurden die Anregungen und Vorstellungen der Schwetzingener Bürgerinnen und Bürger gesammelt. Die Ergebnisse wurden durch das Projektteam, Kuratorium und die Paten der Thementische aufbereitet und insbesondere auf Machbarkeit, Finanzierbarkeit und Relevanz für das Jubiläumsjahr geprüft. Die Präsentation der wichtigsten Erkenntnisse und Vorschläge erfolgte im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am 22.07.2014.

Für die unterschiedlichen Säulen wurden Budgetermittlungen durchgeführt, die in der Anlage 1 dargestellt sind. Es handelt sich um ein maximales Gesamtbudget von 300.000 EUR für das Haushalts- und Jubiläumsjahr 2016, das nicht unbedingt voll ausgeschöpft werden muss. Gewisse Reserven sind ebenfalls eingerechnet. Um ausreichend Flexibilität und einen finanziell fest vorgegebenen maximalen Rahmen zu haben, wird dieses Gesamtbudget zur Genehmigung beantragt. Bereits 2015 bedarf es eines Budgets von 125.000 EUR, um Projekte in die Realisierungsphase zu bringen; hierzu gehört z.B. die Hamann-Ausstellung.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass über die genannten Veranstaltungen hinaus Veranstaltungen stattfinden und ergänzt werden können, die keine weiteren städtischen Budgetkosten verursachen (Federführung liegt nicht bei der Stadt). Das Projektteam wird diese in das Gesamtprogramm aufnehmen und mitbewerben.

Nach Beschluss des finanziellen Rahmens durch den Gemeinderat wird die Verwaltung zudem konkrete Sponsorengespräche durchführen, um Einnahmen zu generieren. Bereits jetzt liegen grundsätzliche Zusagen zu diesem besonderen Anlass vor. Voraussichtlich im Frühjahr 2015 werden die Ergebnisse dem Gemeinderat mitgeteilt werden können. Auch können durch den Verkauf von Merchandising-Artikeln Einnahmen erzielt werden. Eine Bezifferung wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Projekte des Bereiches Stadtentwicklung sind in der Darstellung der Kosten noch nicht enthalten. Hierzu bedarf es einer gesonderten Beschlussfassung.

Anlagen:

Anlage 1: Budgetermittlung

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: